



Universität Stuttgart punktet bei CHE Master-Ranking

Spitzenplätze bei Internationalisierung und Forschungsgeldern

Im vor wenigen Tagen erschienenen CHE Ranking für Masterstudiengänge punktet die Universität Stuttgart mit Weltoffenheit und erreicht in der Kategorie „Internationale Ausrichtung der Masterstudiengänge“ die Spitzengruppe. Für die Bewertung der internationalen Ausrichtung werden der Anteil internationaler Studierender, fremdsprachige Studienangebote oder gemeinsame Studienprogramme mit ausländischen Hochschulen erfasst. Auch in der Kategorie „Forschungsgelder pro Wissenschaftler“ erwies sich die Universität erneut „spitze“.

Bei den Detailergebnissen ist das Fach Bauingenieurwesen der Universität Stuttgart in der Kategorie „Forschungsgelder pro Wissenschaftler“ in der Spitzengruppe vertreten. Das Fach Elektrotechnik und Informationstechnik kann sich in den Kategorien „Kontakt zur Berufspraxis im Masterstudium“ und „Internationale Ausrichtung im Masterstudium“ in der Spitzengruppe positionieren. Die Masterstudierenden im Fach Maschinenbau beurteilen das „Lehrangebot“ und den „Übergang zum Masterstudium“ als sehr gut. Auch die Kategorien „Kontakt zur Berufspraxis im Masterstudium“, „Forschungsgelder pro Wissenschaftler“ und „Promotionen pro Professor“ können im Fach Maschinenbau an der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie ein sehr gutes Ergebnis erreichen. Außerdem überzeugt das Fach Maschinenbau an der Fakultät Maschinenbau in den Kategorien „Internationale Ausrichtung im Masterstudium“ und „Promotionen pro Professor“ und ist in der Spitzengruppe vertreten. Im Fach Umweltingenieurwesen/Bau wird das „Lehrangebot“ von den Masterstudierenden als sehr gut bewertet.

Hochschulkommunikation

**Leiter Hochschulkommunikation
und Pressesprecher**
Dr. Hans-Herwig Geyer

Kontakt
T 0711 685-82555

Ansprechpartnerin
Andrea Mayer-Grenu

Kontakt
T 0711 685-82176
F 0711 685-82291
hkom@uni-stuttgart.de
www.uni-stuttgart.de



Das CHE Hochschulranking ist das umfassendste und detaillierteste Ranking im deutschsprachigen Raum, bei welchem mehr als 300 Universitäten und Fachhochschulen untersucht und über 150.000 Studierende befragt werden. Im das aktuellen Online-Ranking flossen die Urteile der Masterstudierenden in den Fächern Elektrotechnik und Informationstechnik, Maschinenbau, Bauingenieurwesen, Umweltingenieurwesen/Bau sowie Psychologie ein.

Das Ranking der Masterstudiengänge ist unter www.zeit.de/masterranking abrufbar.